

Frank Kuschel
Freitag, 11. Dezember 2009

Presseinformation für Lokalmedien WAK + EA

WVS sollte keine Ängste schüren!

„So begrüßenswert das Gesprächsangebot des Vorsitzenden des Wasser- und Abwasserverbandes Bad Salzung (WVS) an die Bürgerinitiative zur Zukunft der Abwasserbeitragshebung auch ist, sollte in der Diskussion das Schüren von Ängsten vermieden werden“, fordert der Landtagsabgeordnete der LINKEN Frank Kuschel.

Der Bad Salzunger Bürgermeister Klaus Bohl hatte als Vorsitzender des WVS in Reaktion auf einen Forderungskatalog der Bürgerinitiative für sozial gerechte Kommunalabgaben die bisherige Praxis der Erhebung von Abwasserbeiträgen verteidigt. Nach seiner Ansicht würde die Abschaffung der Abwasserbeiträge zu einer dramatischen Erhöhung der Abwassergebühren führen. Dies ginge nach seiner Überzeugung zu Lasten von sozial Benachteiligten und gefährdet zudem Arbeitsplätze.

Frank Kuschel